

Ressort: Vermischtes

IS bekennt sich zu Londoner Terroranschlag

London, 23.03.2017, 13:42 Uhr

GDN - Die Terrormiliz "Islamischer Staat" (IS) hat den Terroranschlag in London für sich reklamiert. Der Attentäter sei ein "Soldat" des IS gewesen, meldet Amaq, das Sprachrohr für die Propaganda der Terrormiliz.

Zuvor hatte die britische Premierministerin Theresa May bestätigt, dass es im Zusammenhang mit dem Terroranschlag am Parlamentsgebäude insgesamt acht Festnahmen gegeben hat. Die Behörden gehen davon aus, dass der Täter alleine gehandelt hat und von der "islamistischen Ideologie" inspiriert wurde. May bestätigte, dass der Angreifer in Großbritannien geboren wurde und Kontakte zu terroristischen Kreisen hatte. Eine Bestätigung einer Verbindung zum IS gab es von offizieller Seite bisher nicht. Vier Menschen kamen bei der Attacke ums Leben, darunter der Angreifer. Mindestens 29 weitere Personen wurden verletzt, darunter auch eine Person aus Deutschland. Der Täter hatte auf der Westminster Bridge mit einem Auto mehrere Fußgänger überfahren. Anschließend tötete er vor dem Parlament einen 48-jährigen Polizisten mit einer Stichwaffe. Der Angreifer wurde daraufhin erschossen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87038/is-bekennt-sich-zu-londoner-terroranschlag.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com